

Betreff Kinderspielplatz In den langen Ruten

Dezernat/e II

Bericht zum Beschluss

Nr. vom

Erforderliche Stellungnahmen

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung | <input type="checkbox"/> Rechtsamt |
| <input checked="" type="checkbox"/> Kämmerei | <input type="checkbox"/> Umweltamt: Umweltprüfung |
| <input type="checkbox"/> Frauenbeauftragte nach HGIG | <input type="checkbox"/> Straßenverkehrsbehörde |
| <input type="checkbox"/> Frauenbeauftragte nach HGO | |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges | |

Beratungsfolge

(wird von Amt 16 ausgefüllt) DL-Nr.

- | | | |
|-----------------|---|------------------------------------|
| Kommission | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Ausländerbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Kulturbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Ortsbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Seniorenbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |

Magistrat Eingangsstempel
Büro d. Magistrats

Tagesordnung A Tagesordnung B

Stadtverordnetenversammlung

Umdruck nur für Magistratsmitglieder

nicht erforderlich erforderlich

öffentlich nicht öffentlich

wird im Internet / PIWi veröffentlicht

Anlagen öffentlich

- Anlage 1: Kostenschätzung

Anlage 2: Planung

Anlage 3: OBR-Beschluss Nr. 0063 vom 7. Dezember 2022

Anlage 4: Zeitschiene

Anlagen nichtöffentlich

B Kurzbeschreibung des Vorhabens (verpflichtend)

(Die Inhalte dieses Feldes werden [außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen] im Internet/Intranet veröffentlicht. Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Ergänzende Erläuterungen, soweit erforderlich, siehe D. Begründung, Pkt. II)

Der Kinderspielplatz "In den langen Ruten" liegt im Einzugsbereich vieler junger Familien. Die vorhandenen Spielmöglichkeiten sind zu gering und zum Teil überaltert. Deshalb soll der Spielplatz neu gestaltet werden.

C Beschlussvorschlag

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1 der Kinderspielplatz „In den langen Ruten“ im Einzugsbereich vieler junger Familien liegt und die vorhandenen Spielmöglichkeiten zu gering und zum Teil überaltert sind, weshalb der Spielplatz im Rahmen der Ersatzbeschaffung der bereits abgebauten bzw. überalterten Spielgeräte neugestaltet werden muss;
 - 1.2 die Vorentwurfsplanung am 7. Dezember 2022 durch den Ortsbeirat Auringen beschlossen wurde und die Ausschreibung unmittelbar nach Beschlussfassung über diese Vorlage erfolgt, um die Ausführung noch in 2024 zu ermöglichen;
 - 1.3 sich die Gesamtkosten für die Neugestaltung des Kinderspielplatzes „In den langen Ruten“ voraussichtlich auf 350.000 € belaufen werden;
 - 1.4 die Planungen unter Berücksichtigung der Ergebnisse einer bürgerinitiierten Öffentlichkeitsbeteiligung durch das Grünflächenamt erarbeitet und abgestimmt wurden.
2. Es wird beschlossen, dass
 - 2.1 der Umsetzung der Maßnahme zur Neugestaltung des Kinderspielplatzes „In den langen Ruten“ in Höhe von 350.000 € zugestimmt wird;
 - 2.2 die für die Neugestaltung benötigten Mittel in Höhe von 350.000 € auf dem Projekt 5.67.0067 „KSP In den langen Ruten“ bereitgestellt werden;
 - 2.3 die Finanzierung aus dem Budget des Kinderspielplatz-Programmtopfes 2024 erfolgt;
 - 2.4 das Budget vorab der Genehmigung des Haushalts 2024 durch die Aufsichtsbehörde auftrags- und kassenmäßig freigegeben wird, sodass mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen werden kann;
 - 2.5 Dez. II/67 mit der Umsetzung der Maßnahme beauftragt wird. Die haushaltsrechtliche Umsetzung erfolgt durch Dez. III/20 i. V. m. Dez. II/67.

D Begründung

Der Kinderspielplatz, eingebettet in einer Grünanlage im Stadtteil Auringen, ist ein sehr beliebter Spiel- und Kommunikationsort.

Viele Spielgeräte mussten in den letzten Jahren aus Verkehrssicherungsgründen zurückgebaut werden. Aktuell beschränkt sich die Ausstattung des Platzes nur noch auf eine Schaukel sowie ein Kombinationsgerät aus dem Jahr 2019. Da in dem Wohngebiet viele Familien mit Kindern wohnen, ist es von hoher Bedeutung, diesen Spielplatz wieder attraktiver zu gestalten und den Kindern die Möglichkeit zu geben, sich dort zu treffen, zu klettern, zu toben und ihre Fähigkeiten zu testen und zu erweitern. Im Jahr 2021 wurde durch Anwohner/innen eine Beteiligungsaktion initiiert, in der die Kinder, Kitas und Anwohner/innen zu ihren Wünschen befragt wurden. Auf Grundlage dieser Wünsche wurde durch das Grünflächenamt ein Entwurf zur Neugestaltung erarbeitet, welcher 2022 den Anwohnerinnen und Anwohnern vorgestellt und durch den Ortsbeirat beschlossen wurde.

Damit die Kinder wieder einen abwechslungsreichen Spiel- und Aufenthaltsort bekommen, werden auf dem Spielplatz spannende Spiellandschaften entstehen, welche die motorischen Fähigkeiten fördern und verschiedene Bewegungsangebote beinhalten. Zu diesen gehören zum Beispiel eine große Kletterwand, ein Balancierparcours, Hängematten, eine Schaukelanlage mit fünf verschiedenen Schaukelmöglichkeiten sowie die vielfach gewünschte Hangrutsche.

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

Mit der Neugestaltung des Spielplatzes „In den langen Ruten“ wird ein wichtiger Spielplatz für die Kinder in Auringen zu neuem Leben erweckt. Mit der Schaffung von spannenden Spielbereichen werden Gleichgewichtssinn, Mut und Ausdauer gestärkt sowie das Testen der Fähigkeiten für die Kinder ermöglicht.

II. Ergänzende Erläuterungen

(Demografische Entwicklung, Umsetzung Barrierefreiheit, Klimaschutz/Klima-Anpassung, etc.)

Mit der Erneuerung des Hauptwegs in der Grünanlage bzw. Spielplatzes wird ein barrierefreier, befestigter Zugang zum Spielplatz geschaffen.

III. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen)

- 1) Erhalt der verbliebenen 2 Spielgeräte und erhebliche Begrenzung der Angebote vor Ort.
- 2) Abbau der verbliebenen Spielgeräte und Aufgabe des Spielplatzes.

Bestätigung der Dezernent*innen

Wiesbaden, 15 April 2024



Hinninger
Bürgermeisterin